



R.C. SENDLING e.V.

Geschäftsstelle:

Lindwurmstraße 179
80337 München

20 Jahre R.C. Sendling e.V.
Bericht zur Radsportwoche 1-7. April 2001

Unsere Radsportwoche in Gatteo a Mare (I) war ein voller Erfolg. Begierig auf schönes Wetter, schnelle Räder und bella Italia waren alle Teilnehmer/innen bereits am Samstag den 31. März anwesend.

Das gewählte Hotel entsprach nicht immer unseren Wünschen doch im Vergleich zum Preis gab es für niemanden Grund zur Klage.

Hier die Teilnehmer/innen: Edu Bernard, Otto Maran, Sepp Neumeier, Ulrich Kollmannsberger, Wolfgang Bunzl, Walter Hutterer, Klaus Riederer, Günter Heller, Gerd Uhlaas, Matthias Böhlk & Familie (mit Radlanhänger), Norbert Gregori, Sylvia & Werner Mitteneder und Raimund Hennemann. und als Gastfahrer Karl Pauler.

Kommend aus dem kalten Norden konnten wir bereits am Sonntag die erste Ausfahrt starten. Das Vertrauen auf die südliche Sonne machte sich durch teilweise sommerliche Rennkleidung erkennbar und wir wurden nicht enttäuscht. Gute 100 KM und ca. 1200 Höhenmeter. Ein kräftiger Brocken. Das Hinterland ist heftig. Wir waren im Lande des nuove Colli. bergauf, bergab und nicht zu knapp!

Dies veranlaßte uns, die nächsten Tage in Gruppen zu fahren, um die starken Fahrer nicht zu hindern und schwächere nicht zu überfordern.

Jeden Tag gab's eine neue Tour und immer Sonne, Sonne.

Lediglich am Mittwoch Abend war zu erkennen, daß uns die Natur einen Ruhetag verordnet. Am Donnerstag Regen ohne Ende und Kälte wie am Marienplatz! Der Pausentag wurde für Kultur, Museum und Einkaufen genutzt.

Die Unkenrufer aber hatten nicht recht!

Freitag, Freudentag! der Supertag. Alles hat gestimmt. Wetter, Routenplanung, Kondition (fast aller) und schnelle Reifen. Vier der nuove Colli haben wir gepackt. Wie jeden Tag fahren, fahren, fahren und Zeit zum Mittagessen. Spaghetti, Vino Rosso/Bianco, Insalata Mista, Kaffee, Dolce! Was will man mehr. 130 Km 2300 Höhenmeter!

Neben den sportlichen Radlaktivitäten hat uns Edu an den Strand gelockt. Wir konnten durften uns beim Tauziehen die Zeit vertreiben. Nicht nur die Beinmuskeln wurden gelockert. Auch die Lachmuskeln kamen nicht zu kurz.

Täglich traf sich die Truppe nahezu vollständig in der Pizzabude gegenüber. Bis in die Nacht wurden unsere Heldentaten gefeiert. Und neue Kräfte getankt.

Vielen Dank an: den Initiator, den Organisator, die Tourenführer und unseren Gastfahrer Karl Pauler. Karl ist ein Freund geworden und immer herzlich willkommen.

Ulrich Kollmannsberger
zurück im kalten München im April 2001